

Anmeldung

Bis zum **24.09.2004**

“Partizipation als zentrales Gestaltungsprinzip der Mädchenarbeit”

Vom 25. – 27. Oktober 2004

Hiermit melde ich mich verbindlich zur o.g. Fortbildungsveranstaltung an

Bitte in Druckschrift

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon privat: _____

Beruf/ Ausbildung: _____

Derzeitige Tätigkeit / Berufsfeld / Jugendhilfefeld: _____

Tel. dienstl.: _____

FAX: _____

E-Mail: _____

Ich bevorzuge vegetarisches Essen

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften an die anderen Teilnehmerinnen verschickt wird.

Mit den Teilnahmebedingungen bin ich einverstanden, insbesondere mit der Regelung der Kosten bei Absage meinerseits.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Veranstaltungsort

Jugendhof Steinkimmen
· Landesjugendakademie
· überverbandliche Bildungsstätte

Jugendhof Steinkimmen
Am Jugendhof 35
27777 Ganderkesee
www.jugendhofsteinkimmen.de

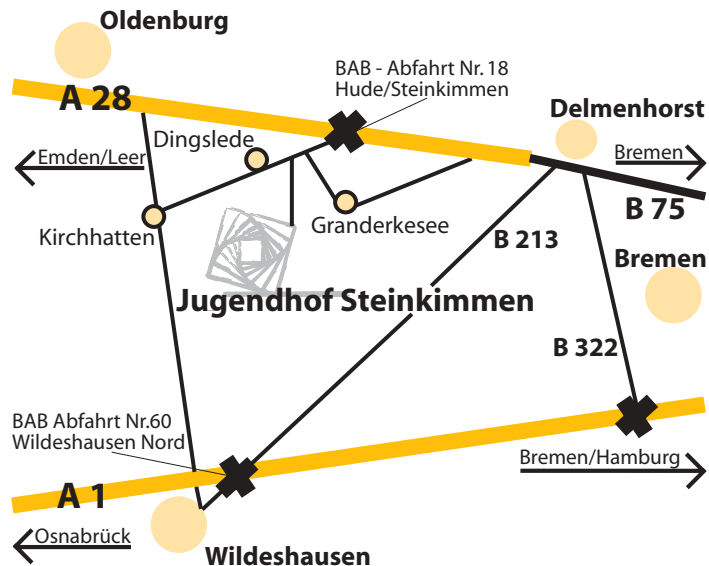
Die Anreise

Mit der Bahn:

Der Jugendhof liegt an der Bundesbahnstrecke Bremen-Oldenburg. Sie fahren bis zur Bahnstation Hude. Dort holen wir Sie gegen eine Kostenbeteiligung von 1 € ab, wenn Sie uns mindestens zwei Tage zuvor Ihre Ankunftszeit mitteilen (Tel.: 04222/408-0). Der Bus des Jugendhofes wartet dann am Bahnhof, Ausgang Hohe Straße (Hude Süd), auf Sie.

Mit Bus oder Auto (siehe Skizze):

B75/A28 Bremen-Oldenburg: Ausfahrt Hude/Steinkimmen, Richtung Steinkimmen.
Oder: A1 Bremen-Osnabrück: Ausfahrt Wildeshausen Nord, Richtung Oldenburg, Kirchhatten, Dingstede. Bitte achten Sie jeweils auf die braunen Hinweisschilder "Jugendhof Steinkimmen".



Wir wünschen Ihnen schon jetzt eine gute Anreise und freuen uns auf Ihren Besuch.

Partizipation als zentrales Gestaltungsprinzip der Mädchenarbeit

Vom 25. – 27. Oktober 2004



Die Vielfalt der Interessen und Bedarfe von Mädchen, deren Unterschiede bezüglich Kultur, Schichtzugehörigkeit, sexueller Orientierung und regionaler Herkunft stellen neue Anforderungen an die Mädchenarbeit. So ergeben sich immer wieder Fragen nach den richtigen Angeboten.

Wie sind die "neuen Mädchen", was wollen sie, welche Angebote interessieren sie?

Zum anderen werden immer wieder/mehr Stimmen laut, die Mädchenarbeit mit den Argumenten über gesellschaftliche Prozesse der Individualisierung und Pluralisierung ganz in Frage stellen.

Um diesen Entwicklungen kompetent begegnen zu können, muss die Partizipation von Mädchen eine Schlüsselfunktion in der Mädchenarbeit einnehmen. Wenn es darum geht, die Interessen und Bedarfe von Mädchen zu erfahren, sie zu verstehen und ihnen Raum zu verschaffen, wird auch die Notwendigkeit (der Sinn) von Mädchenarbeit neu erforscht.

Sowohl in koedukativer als auch geschlechtshomogener Arbeit mit Mädchen kann Partizipation als Haltung und Methode den konsequenten Anspruch erfüllen, Mädchen wahrzunehmen und ihre subjektive Perspektive in die pädagogische Arbeit einzubinden.

Zielgruppe

Diese Fortbildung richtet sich an Mitarbeiterinnen aller Jugendhilfefelder, die ein Interesse daran haben, Mädchen und jungen Frauen neue Möglichkeiten der Selbstbestimmung und Selbstthematisierung zu eröffnen.

Methoden

- Theoretischer Input durch kurze Impulsreferate zu Grundlagen der Mädchenarbeit, Lebenswelten von Mädchen und Partizipation.
- Einzel- und Kleingruppenarbeit mit selbstreflexiven Anteilen zur eigenen pädagogischen Haltung, dem pädagogischen Alltag und den strukturellen Bedingungen.
- Methodenwerkstatt zum Thema Partizipation.
- Vorstellung von konkreten Projektbeispielen.
- Praktische Unterstützung bei der Entwicklung eigener Projektideen mit dem Angebot der Begleitung bei anschließender Umsetzung.

Leitung

Kirsten Laging:

Projektleiterin „Lebensweltbezogene Mädchenarbeit“ beim paritätischen Jugendwerk
Telefon: 05331-920011 / 05331-920050
E-Mail: laging_k@paritaetischer.de

Astrid Schwarz:

Bildungsreferentin für Mädchenarbeit am Jugendhof Steinkimmen
Telefon: 04222-408-0 / 04222-408-16
E-Mail: schwarz@jugendhof-steinkimmen.de

Zeit

Veranstaltungsbeginn- und ende

Beginn: Montag, 25. Oktober 2004 um 10.00 Uhr
Ende: Mittwoch, 27. Oktober 2004 um ca. 15.00 Uhr

Kosten

für Unterkunft im Doppelzimmer und Verpflegung: **90,50 €**
(Studentinnen, Erwerbslose etc.: **74,50 €**)
Einzelzimmerzuschlag: **9 €** pro Nacht
Alle Kosten werden vor Ort in bar bezahlt.

Bitte bringen Sie eigene Handtücher mit.

Bedingungen

Sollten Sie nach dem Anmeldeschluss und erhaltener Anmeldebestätigung von Ihrer Teilnahme zurücktreten und es findet sich kein Ersatz für Sie, lässt sich eine Ausfallgebühr in Höhe von 50% der Kosten für Unterkunft und Verpflegung leider nicht vermeiden. Sollten sie später als eine Woche vor Veranstaltungsbeginn Ihre Teilnahme absagen, erhöht sich diese Gebühr auf 100 % aller Kosten.

Anmeldung

Bis spätestens 24.09.2004

Paritätisches Jugendwerk
z.Hd. Kirsten Laging
Kommißstr. 5
38300 Wolfenbüttel
Telefon: 05331-920011 / 05331-920050
FAX: 05331-920079
E-Mail: laging_k@paritaetischer.de

Jugendhof Steinkimmen
z.Hd. Astrid Schwarz
Am Jugendhof 35
27777 Ganderkesee
Telefon: 04222-408-0 / 04222-408-16
FAX: 04222-408-39
E-Mail: schwarz@jugendhof-steinkimmen.de



Die Fortbildung findet als Kooperationsveranstaltung des Jugendhof Steinkimmen mit dem Paritätischen Jugendwerk, dem Jugendverband des Paritätischen Niedersachsen e.V. im Rahmen des Förderprogramms „Lebensweltbezogene Mädchenarbeit“ statt.

